

Greyhoundcorns

Diese Infos sind nicht von einer Tierärztin, noch sind die empfohlenen Produkte hier geschäftlich bedingt, haben sich nur bewährt. Dieser Flyer resultiert lediglich aus leidgeplagter jahrelanger Erfahrung mit den Greyhoundcorns

Mögliche Ursache fürs Humpeln (Gabriele Wiebking)

Eine wirklich gesicherte Ursache der Corns ist bisher leider nicht bekannt.

Allgemeines

Das Corn verursacht sehr starke Schmerzen beim Auftreten, die Pfote wird oft seitlich oder gar nicht mehr aufgesetzt. Eine Entfernung des Corns ist unumgänglich.

WICHTIG: Krallen so kurz wie möglich halten, jede Woche alle Krallen dremeln.

Erstes Vorgehen:

Babynoppensocken, um eine Druckentlastung zu erwirken, besorgen und auch im Haus anziehen und draußen Schuhe drüber. Mit dem Schuh müsste es eine sofortige Besserung im Gangbild geben. Hinweis: ein Schuhträger geht an der kurzen Leine und tobt nicht.

Schuhe:

<http://www.sabro.de/Hund/Pfotenschutz/Toffler-Pfotenschutz-/4700>

Für nasses Wetter „Gummistiefel, die aber in der Handhabung nicht ganz einfach sind. Beim Festziehen der Schnallen muss unbedingt darauf geachtet werden, dass keine Falten entstehen, die ggf. Druckstellen verursachen.

<http://www.doggusti-pfotenschutz.de/>

Bitte ausfüllen, dient der Forschung Hier kann man seinen Beitrag zur Forschung leisten

https://www.surveymonkey.com/r/Sighthound_Corn_Survey

gesättigte Steinsalzlösung

Das Rezept mit Steinsalz ist eine Möglichkeit, die sofort ausprobiert werden kann. Wichtig ist, den Verband geschlossen halten und feucht halten (ggf. mit einer Plastikspritze die gesättigte Lösung oben hineingeben), nicht zwischendurch mal nachsehen.

„Man stellt eine Salzlake her: Steinsalz mit Wasser übergießen. Wenn das Wasser gesättigt ist, löst sich das Salz nicht weiter auf. Diese Lösung im Verhältnis zwei zu eins mit Vodka (2/3 Salzlösung, 1/3 Vodka) mischen. Eine Mullkompressen wird mit der Lösung getränkt und an der betroffenen Stelle fixiert. Der Verband muss ständig mit der Lösung feucht gehalten werden. Nach ca. 4-8 Stunden können Sie versuchen, das Corn leicht anzuheben, es muss sich ohne Widerstand anheben und entfernen lassen. Wenn nicht, legen Sie erneut einen gut durchtränkten Verband an.“ Mit freundlicher Genehmigung von Beate Schröter

Cornhulling

Wenn sich ein Tierarzt auskennt, kann das Corn ausgeschält werden, kein Laie sollte das machen, ohne Narkose, ohne Blut! Das schafft i. d. R. nur ein paar Wochen Linderung und man muss es immer wieder machen., vernarbung des Ballens ist möglich. Es ist auf jeden Fall eine Option für sofort und es kann sein, dass sich das Corn nicht mehr zeigt. Bis das Loch im Ballen zugewachsen ist, sind Schuhe dann draußen ein Muss. Das Hulling ist hier sehr gut beschrieben.

http://www.grassmere-animal-hospital.com/corn_hulling.htm

Nicht immer grenzt sich das Corn so gut ab, wie auf den Bildern des Animal Hospitals in Nashville. Erfahrung ist erforderlich.

<http://www.grassmere-animal-hospital.com/corns.htm>

Operative Entfernung

Wenn die vorherigen Methoden nicht geholfen haben, bleibt nur die operative Entfernung, auslasern mit einem chirurgischen Laser. Dabei wird das Corn unter Narkose (Besonderheiten bei Windhunden beachten) herausgeschnitten und dann werden die betroffenen Stellen ausgelasert. Das gibt große Löcher, die ggf. auch vernäht werden und mind. 4 Wochen Schuhzwang, bis das Loch geschlossen ist.

Hier gibt es eine Liste mit windhunderfahrenen Tierärzten, nicht unbedingt vollständig.

<http://www.progreyhound.de/category/gesundheit/tieraerzte/>

Vorbeugen

Unterstützend, um neuen Corns vorzubeugen wird Physio empfohlen, um Fehlbelastungen zu vermeiden, ca. alle drei Wochen, täglich gymnastische Übungen, die die Physio zeigt.